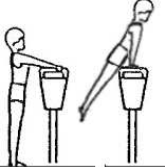
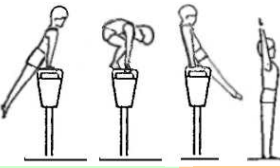


## Leitbilder Pauschenpferd:

### Grundlagen für die Bewertung der Elemente

<h3 style="text-align: center;">Sprung in den Seitstütz</h3> <p style="text-align: center;">Basisstufe und Masters</p>	
<p>Reihenbild (Bp.):</p> 	
<p><b>Optimalausführung:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Flüssige und ununterbrochene Aufwärtsbewegung</li> <li>• Aufrechte Stützposition</li> <li>• Arme während der Bewegung gestreckt</li> <li>• Geschlossene Beine</li> </ul>	<p><b>Nicht-Anerkennung:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Während der Aufwärtsbewegung erfolgt Aufstützen auf der Körpervorderseite</li> <li>• Deutliche Unterbrechung der Aufwärtsbewegung</li> </ul>

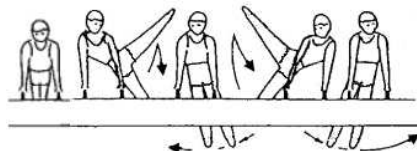
<h3 style="text-align: center;">Durchhocken in den Seitstütz rücklings oder Durchhocken in den Stand rücklings</h3> <p style="text-align: center;">Basisstufe und Masters</p>	
<p>Reihenbilder:</p> 	
<p><b>Optimalausführung:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Flüssige ununterbrochene Bewegung</li> <li>• Beine berühren Pferdkörper nicht</li> <li>• Arme während der Bewegung gestreckt</li> <li>• Geschlossene Beine</li> </ul>	<p><b>Nicht-Anerkennung:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Füße stehen auf dem Pferdkörper</li> <li>• Durchhocken zum Sitz</li> <li>• Rutschen zum Stand</li> </ul>

<h3 style="text-align: center;">Aus dem Seitstütz rücklings Seitschwingen mit Spreizen links oder rechts</h3> <p style="text-align: center;">Basisstufe und Masters</p>	
<p>Reihenbilder:</p> 	
<p><b>Optimalausführung:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Hüfte zeigt Bewegungsamplitude</li> <li>• Spreizwinkel zw. den Beinen mind. 30°</li> <li>• Arme gestreckt</li> </ul>	<p><b>Nicht-Anerkennung:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Keine Hüft-Bewegungsamplitude</li> <li>• Sitz auf dem Pferdkörper</li> </ul>

## Aus dem Seitstütz vorlings Seitschwingen mit Spreizen links oder rechts

### Basisstufe und Masters

#### Reihenbild:



#### Optimalausführung:

- Hüfte zeigt Bewegungsamplitude
- Spreizwinkel zw. den Beinen mind. 45°
- Arme gestreckt

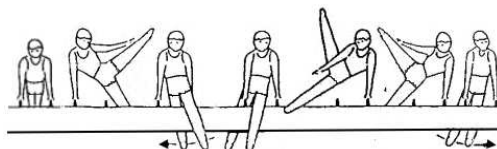
#### Nicht-Anerkennung:

- Keine Hüft-Bewegungsamplitude
- Oberes Bein erreicht nicht die Pferdoberkante

## Kreisspreizen eines Beines

### Basisstufe und Masters

#### Reihenbild:



#### Optimalausführung:

- Flüssiger Bewegungsablauf
- Kein Halt
- Arme gestreckt

#### Nicht-Anerkennung:

- Halt im Spaltstütz
- Rückspreizen zum Sturz auf den Pferdkörper

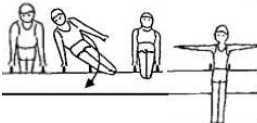
## Kehre oder Flanke oder Wende

### Basisstufe, Oberstufe und Masters

**Kehre:**



**Flanke:**



**Wende:**



#### Optimalausführung: Kehre

- Kehrschwung m. deutl. Stützphase
- Hüfte nahezu gestreckt
- Stützphase am Ende des Kehrschwunges

#### Nicht-Anerkennung: Kehre

- Sitz am Ende des Kehrschwunges
- Stand weitab der letzten Stützposition

#### Optimalausführung: Flanke

- Größtmögliche Amplitude
- Hüfte nahezu gestreckt
- Stützphase am Ende der Flanke

#### Nicht-Anerkennung: Flanke

- Sitz am Ende des Flankenschwunges
- Stand weitab der letzten Stützposition

#### Optimalausführung: Wende

- Frühzeitige Einleitung des Wendeschwunges (90°)
- Hüfte ganz gestreckt
- Stand neben letztem Stütz

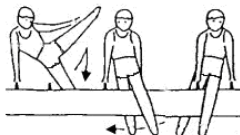
#### Nicht-Anerkennung: Wende

- Kein Wendeschwung (sondern Vorflanken mit ¼ Drehung)
- Stand weitab der letzten Stützposition

## Seitschwingen mit Vorspreizen

Basisstufe, Oberstufe und Masters

Reihenbild:



**Optimalausführung:**

- Hüfte zeigt Bewegungsamplitude
- Spreizwinkel zw.d. Beinen mind 45°
- Kein Halt nach Einspreizen

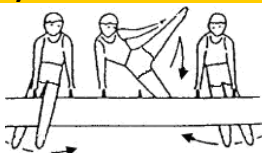
**Nicht-Anerkennung:**

- Sitz nach Einspreizen

## Seitschwingen mit Rückspreizen

Basisstufe, Oberstufe und Masters

Reihenbild:



**Optimalausführung:**

- Hüfte zeigt Bewegungsamplitude
- Spreizwinkel zw.d. Beinen mind. 45°
- Kein Halt nach Rückspreizen

**Nicht-Anerkennung:**

- Oberkörper liegt auf dem Pferd nach dem Rückspreizen

## Mindestens 1 ganze Kreisflanke

Basisstufe, Oberstufe und Masters

Reihenbild:



**Optimalausführung:**

- Runde Flankenbewegung
- Hüfte nahezu gestreckt
- Arme gestreckt

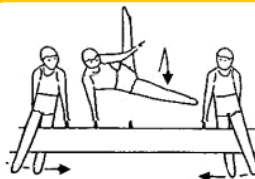
**Nicht-Anerkennung:**

- Übungsunterbrechung nach dem Vorflanken
- Flanke endet nicht im Stütz vl.

## Schere vorwärts

Basisstufe, Oberstufe und Masters

Reihenbild:



**Optimalausführung:**

- Deutlicher Hüftanstieg
- Spreizwinkel zw.d. Beinen mind. 45°
- Arme gestreckt

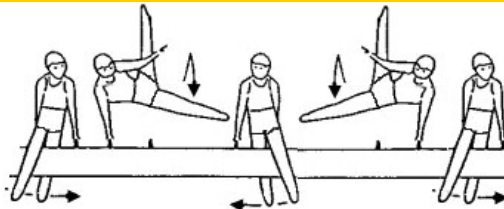
**Nicht-Anerkennung:**

- Sitz auf dem Pferd nach der Schere

## Zweite Schere vorwärts in unmittelbarer Folge der ersten Schere vorwärts

Oberstufe und Masters

Reihenbild:



**Optimalausführung:**

- Deutlicher Hüftanstieg
- Spreizwinkel zw. d. Beinen mind. 45°
- Arme gestreckt

**Nicht-Anerkennung:**

- Sitz auf dem Pferd nach der Schere
- Pause oder Zwischenschwung zwischen den beiden Scheren

## Schere rückwärts links *oder* rechts

Oberstufe und Masters

Reihenbild:



**Optimalausführung:**

- Deutlicher Hüftanstieg
- Spreizwinkel zw. d. Beinen mind. 30°
- Arme gestreckt

**Nicht-Anerkennung:**

- Sitz auf dem Pferd nach der Schere

## Kreisflanke am Pferdende (Quer- oder Seitstütz)

Oberstufe und Masters

Reihenbilder:



oder



**Optimalausführung Querstütz:**

- Hüfte nahezu gestreckt
- Nur geringe Abweichung aus der Pferdachse
- Arme gestreckt

**Nicht-Anerkennung Querstütz:**


- Flanke endet nicht im Stütz vl.
- Achsabweichung > 45°

**Optimalausführung Seitstütz**

- Nahezu runde Bewegung
- Hüfte nahezu gestreckt

**Nicht-Anerkennung Seitstütz:**

- Flanke endet nicht im Stütz vl.
- Sitz anstatt Stütz rl.

Wandern Oberstufe und Masters	
Reihenbilder (Bp.):	
	
<p><b>Optimalausführung des Wanderns im Querstütz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Transport auf die Pausche</li> <li>• Große Schwungamplitude</li> <li>• Arme gestreckt</li> </ul> <p><b>Optimalausführung des Wanderns im Seitstütz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Deutliche Stützübergabe im Seitstütz vorlings auf einer Pausche</li> <li>• Große Schwungamplitude</li> <li>• Arme gestreckt</li> </ul>	<p><b>Nicht-Anerkennung des Wanderns im Querstütz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kein Querstütz nach dem Wandern</li> </ul> <p><b>Nicht-Anerkennung des Wanderns im Seitstütz:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Sitz auf dem Pferd nach dem Wandern</li> </ul>

Kehre oder Wende am Gerät Oberstufe und Masters	
Reihenbilder:	
	
<div style="display: flex; justify-content: space-around; width: 100%;"> <span>Kehre</span> <span>Wende</span> </div>	
<p><b>Optimalausführung Kehre:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kehrschwung mit deutlicher Stützphase</li> <li>• Hüfte nahezu gestreckt</li> <li>• Stützphase am Ende des Kehrschwunges</li> </ul> <p><b>Optimalausführung Wende:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Frühzeitige Einleitung des Wendeschwunges (90°)</li> <li>• Hüfte ganz gestreckt</li> <li>• Zwischenstütz auf dem Pferd-körper vor dem Vorflanken</li> </ul>	<p><b>Nicht-Anerkennung Kehre:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Sitz auf dem Pferd nach der Kehre</li> <li>• Pause zwischen Auskehren und Rückflanken</li> </ul> <p><b>Nicht-Anerkennung Wende:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Der Wendeschwung ist nicht im Seitstütz vl. beendet</li> <li>• Ein Vorflanken ist nicht möglich</li> </ul>